

Zugentleerungsanlage, Tagebau Fortuna

Schlagwörter: Güterbahnhof

Fachsicht(en): Denkmalpflege

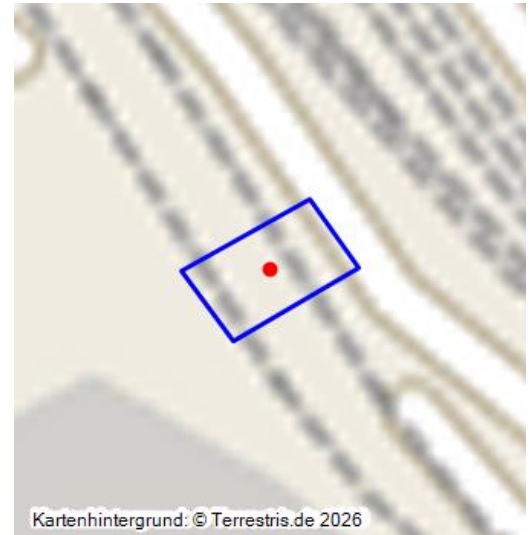
Gemeinde(n): Bedburg

Kreis(e): Rhein-Erft-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Tagebau Fortuna: Auffahrtbrücken im Norden der ZEL 1, Ansicht von Südosten; Foto: 09.11.2022
Fotograf/Urheber: Dr. Norbert Gilson



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Entwicklungsgeschichte:

Die Zugentleerungsanlage wurde Anfang Juni 1987 auf der +60-m-Sohle des Tagebaus Fortuna-Garsdorf in Betrieb genommen. Parallel zum Bau des 950-MW-BoA-Blocks im Kraftwerk Niederaußem waren 1999 Detailplanungen für die Errichtung einer neuen Kohleversorgung für das Kraftwerk Niederaußem in Arbeit. Bestandteil der Planungen war unter anderem die Errichtung einer zweiten Zugentleerungsanlage. Diese wurde in den Jahren 2000/01 unmittelbar neben der bestehenden Zugentleerungsanlage ZEL 1 als weitgehend identische Anlage dieses Typs (ZEL 2) errichtet, die im Mai 2001 in Betrieb ging.

Baubeschreibung:

Die Zugentleerungsanlagen dienen dazu, die für die Fabrik Fortuna-Nord und das Kraftwerk Niederaußem aus den Tagebauen Hambach und Garzweiler angelieferte Kohle in die Kohlevorratsgräben des ehemaligen Tagebaus Fortuna-Garsdorf umschlagen zu können. Die Zugentleerungsanlage liegt unmittelbar nordöstlich des Kohlebunkers Fortuna, am südwestlichen Ende des Grubenbahnhofs auf der +60-m-Sohle. Mit der Zugentleerungsanlage wurde das Prinzip einer direkten Entleerung von Kohlezügen auf Bandanlagen verwirklicht. Die Anlage wird über die Rather Schleife angefahren. Die Kohlewagen werden auf ein unter den Gleisen befindliches 6.400 mm breites und 30 m langes Förderband entleert. Von dort wird die Kohle dosiert über 3.000-mm-Bänder in den Kohlebunker Fortuna weiter gefördert. Der mögliche Tagesdurchsatz beträgt etwa 160.000 t.

Datierung:

- Baubeginn: 06.1987
- Inbetriebnahme: 26.05.1987
- Inbetriebnahme: 05.2001 (Erweiterung)

- Umbau: -
- Ende der Nutzung: -

Literatur:

- Müller, Heinz / Rey, Hans-Josef: Planung und Errichtung einer Zugentleerungsanlage im Tagebau Fortuna; in: Braunkohle 39 (1987), Heft 7, S. 217–225
- Potes, Theo / Coenen, Manfred: Fortuna-Garsdorf. Der erste Tieftagebau im Rheinischen Braunkohlenrevier. Vom Aufschluss bis zum Ende der Rekultivierung. 1955-2004, (Documenta Berchemensis Historica, Bd. 6). Frechen 2004
- RWE: Hauptbetriebsplan für den Tagebau Garzweiler für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2022, PDF von Website, Grevenbroich 2019
- Kuhnke, Claus: Umbau- und Neubaumaßnahmen im Bunker Fortuna. In: Braunkohle 55, 2003, Heft 3, S. 244-255
- Witt, Detlef; RWE (Hg.): Die Kraftwerke Fortuna, Bergheim (1985)
- Kuhnke, Claus: Bekohlung für Kraftwerk Niederaußem wird erweitert. Umfangreiche Baumaßnahmen werden notwendig. In: Revier und Werk 49, 1999, Heft/Nr. 275, S. 16–17
- Minuten (1987), S. 13

(Büro für technikhistorische Forschung und Beratung, Dr. Norbert Gilson, 2022)

BKM-Nummer: 20101002

Zugentleerungsanlage, Tagebau Fortuna

Schlagwörter: Güterbahnhof

Ort: Bergheim (Erfurt)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 50° 59 30,73 N: 6° 38 52,33 O / 50,99187°N: 6,64787°O

Koordinate UTM: 32.334.932,65 m: 5.651.554,22 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.545.530,24 m: 5.650.941,91 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Zugentleerungsanlage, Tagebau Fortuna“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-20101002> (Abgerufen: 26. April 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

